

Gemeinsame Pressemitteilung
der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe und des Kreises Herford

Kreis Herford sucht Hausarzt: Mit Praxis zur Praxis

Kreis Herford / Dortmund, 01.07.2021. Das Maßnahmenpaket zur Verbesserung der hausärztlichen Versorgung im Kreis Herford wird um einen weiteren wichtigen Baustein erweitert: Die Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) und der Kreis Herford starten gemeinsam ein Nachwuchs-Programm für junge Ärztinnen und Ärzte, die sich zukünftig eine Hausarztztätigkeit vorstellen können – und zwar im Kreis Herford. So soll mittelfristig die hausärztliche Versorgung im Kreis verbessert werden.

Gesucht werden fünf Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die ab dem 01. Juli 2022 ein Jahr lang - auch mit ihren Familien - im Kreis Herford wohnen und hier in jeweils zwei Arztpraxen nach einem festen Rotationsschema hausärztlich arbeiten. Teil des Programms ist ein begleitendes Weiterbildungsangebot zu verschiedenen praxisrelevanten Themen wie Betriebswirtschaft, Qualitätsmanagement und Personalführung, das von Experten der KVWL begleitet wird.

Das Nachwuchs-Programm richtet sich an alle Allgemeinmediziner und Internisten, die derzeit nicht ambulant tätig sind. Die Wirtschaftsförderung des Kreises unterstützt die Planung für eine berufliche Perspektive im Kreis nach Ablauf des Jahres.

Hintergrund des Programms ist der erhebliche Nachwuchsbedarf an Hausärztinnen und Hausärzten im Kreis Herford. Hinzu kommt, dass rund ein Drittel der heimischen Hausärztinnen und Hausärzte bereits über 60 Jahre alt sind.

Mit der Richtlinie zur Förderung der Ansiedlung von Ärztinnen und Ärzten fördert der Kreis Herford bereits seit 2019 im Kreis neu gegründete Hausarztpraxen mit einem Zuschuss von 25.000 Euro.

„Die hausärztliche Versorgung ist ein zentraler Baustein der kommunalen Daseinsvorsorge. Und die möchten wir bei uns im Kreis Herford langfristig sichern. Das gehen wir seit längerer Zeit konsequent an“, so Landrat Jürgen Müller.

„Die Kommunen in ländlichen Regionen stehen vor neuen Aufgaben der öffentlichen Gesundheitsplanung. Dazu zählen auch der Fachkräftemangel in der Pflege und die Gesundheitsförderung. Mit dem neuen Nachwuchs-Programm möchten wir junge Ärztinnen und Ärzte für unseren Kreis gewinnen, um die hausärztliche Versorgung vor Ort für die Zukunft fit zu machen – und für die neuen Hausärztinnen und Hausärzte bietet es eine vielversprechende berufliche Perspektive“, so Jürgen Müller.

„Wir freuen uns sehr, dass die KVWL und der Kreis Herford bei der hausärztlichen Versorgung in der Region gemeinsam an einem Strang ziehen. Denn nur wenn alle Akteure eng und kooperativ zusammenarbeiten kann es gelingen, die ärztliche Versorgung, vor allem in ländlichen Regionen, langfristig zu sichern. Dieses Projekt ist im Moment in Nordrhein-Westfalen einzigartig und ich bin sehr stolz, dass der Kreis Herford und die KVWL hier eine Vorreiterrolle einnehmen“, freut sich Dr. Dirk Spelmeyer, KVWL-Vorstandsvorsitzender. Die KVWL unterstützt das Projekt mit einer Fördersumme in Höhe von insgesamt rund 450.000 Euro.

Auch Dr. Hermann Lorenz, Hausarzt und Leiter der KVWL-Bezirksstelle Herford, zeigt sich überzeugt vom Herforder Modellprojekt: *„Ich bin sicher, dass viele Bewerberinnen und Bewerber ihr Interesse anmelden werden. Die Unterstützung, die ihnen über das Nachwuchsprogramm geboten wird, erleichtert ihnen den Einstieg in die Tätigkeit als Hausarzt enorm. Außerdem erfahren sie so aus erster Hand, dass der Hausarztberuf viel mehr zu bieten hat und abwechslungsreicher ist, als mancher glaubt“,* so Dr. Lorenz, der ergänzt: *„Man kann im Kreis Herford gut arbeiten, gut leben und gutes Geld verdienen. Die Work-Life-Balance hier ist sehr positiv“.*

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird vom Kreis Herford im Rahmen des Programms zudem ein Freizeitangebot gemacht, um das Kreisgebiet besser kennenzulernen und den gemeinsamen Austausch untereinander zu fördern. Außerdem gewährt der Kreis Herford arbeitsvertragliche Zuschüsse für den ÖPNV sowie Umzugskosten. Ein Vermittlungsnetzwerk hilft sowohl bei der Wohnungssuche als auch bei der Suche nach einem Arbeitsplatz für die oder den Partner. Auch die kurzfristige Suche nach KiTa- und Schulplätzen wird vom Kreis Herford unterstützt.

Wann und wo bewerben?

Alle Weiteren Infos zum Nachwuchsprogramm – auch zur Bewerbung – gibt es auf der Internetseite des Kreis Herford unter www.kreis-herford.de/hausarztherford und bei der KVWL unter www.kvwl.de/hausarztherford.

Die Bewerbungsfrist endet am 15. September 2021.